Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 17 717
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marcel Luthe (FDP)

vom 29. Januar 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Januar 2019)

zum Thema:
Wartezeiten bei und Missbrauch von Notrufen IV

und **Antwort** vom 17. Februar 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Feb. 2019)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Marcel Luthe (FDP)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/17717
vom 29. Januar 2019
über Wartezeiten bei und Missbrauch von Notrufen IV

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Welche durchschnittliche Zeit zwischen a) Rufannahme und Alarmierung sowie b) zwischen Alarmierung und Eintreffen am Einsatzort ist in den Jahren 2014, 2015, 2016, 2017 und 2018 bei dem polizeilichen Notruf angefallen?

Zu 1.:
Die statistischen Erhebungen sind den nachstehenden Tabellen zu entnehmen.

a)

2014	12:05* Minuten
2015	13:15* Minuten
2016	13:23* Minuten
2017	14:03* Minuten
2018	14:37* Minuten

(Datenquelle: Einsatzleitsystem PELZ 2007 E/2013 über Datawarehouse; Stand 04.02.19)
*enthält auch Aufträge für nichteilbedürftige Einsätze, die den überwiegenden Teil der „Alarmierungen“ ausmachen

b)

2014	07:52 Minuten
2015	08:05 Minuten
2016	08:12 Minuten
2017	08:19 Minuten
2018	08:23 Minuten

(Datenquelle: Einsatzleitsystem PELZ 2007 E/2013 über Datawarehouse, Stand 04.02.19)

2. Welches war der längste Zeitraum zwischen a) Rufannahme und Alarmierung sowie b) zwischen Alarmierung und Eintreffen am Einsatzort in den Jahren 2014, 2015, 2016, 2017 und 2018 bei dem polizeilichen Notruf?

Zu 2.:
Eine Aussage zu den angefragten Daten kann nicht getroffen werden. Es erfolgt hierzu keine statistische Erhebung durch die Polizei Berlin.

3. Welche durchschnittliche Zeit zwischen a) Rufannahme und Alarmierung sowie b) zwischen Alarmierung und Eintreffen am Einsatzort ist in den Jahren 2014, 2015, 2016, 2017 und 2018 bei dem Feuerwehrnotruf angefallen?

Zu 3.:
Die statistischen Erhebungen sind den nachstehenden Tabellen zu entnehmen.

a)

2014	02:33 Minuten
2015	02:24 Minuten
2016	02:25 Minuten
2017	02:47 Minuten
2018	keine Angabe[1]

[1]Die Daten für 2018 befinden sich noch in der Auswertung für den Jahresbericht 2018 der Berliner Feuerwehr und stehen erst mit Veröffentlichung des Jahresberichts zur Verfügung.

b)

2014	07:17 Minuten
2015	07:31 Minuten
2016	07:31 Minuten
2017	07:55 Minuten
2018	keine Angabe[1]

[1]Die Daten für 2018 befinden sich noch in der Auswertung für den Jahresbericht 2018 der Berliner Feuerwehr und stehen erst mit Veröffentlichung des Jahresberichts zur Verfügung.

4. Welches war der längste Zeitraum zwischen a) Rufannahme und Alarmierung sowie b) zwischen Alarmierung und Eintreffen am Einsatzort in den Jahren 2014, 2015, 2016, 2017 und 2018 bei dem Feuerwehrnotruf?

Zu 4.:
Eine Aussage zu den angefragten Daten kann nicht getroffen werden. Es erfolgt hierzu keine statistische Erhebung durch die Berliner Feuerwehr.

5. Welche Software welches Herstellers in welcher Version verwenden Polizei und Feuerwehr seit dem Jahr 2011 zur Erfassung der Reaktionszeiten im Sinne der o.g. Fragen?

Zu 5.:
Die Erfassung der Daten erfolgt für die Polizei Berlin mit der Software der Firma HexagonSI „ICad 9.1“.

Die Erfassung der Daten erfolgt für die Berliner Feuerwehr mit der Software der Firma Frequentis (Version 2.8).

Berlin, den 17. Februar 2019

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport